



Zahnärzte helfen e.V.

Waldstraße – 64807 Dieburg

Tel.: 06071 1666

E-Mail: za-helfen@web.de

www.za-helfen.de

Tätigkeitsbericht für das Jahr 2021

Zahnärzte helfen e.V.
Waldstraße 56
64807 Dieburg

Vorstand:

Dr. Norbert Reiß (1. Vorsitzender)

Dr. Peter Luderer-Pflimpfl (2. Vorsitzender)

Martin Fuchs (Kassierer)

Steuernummer: **08 250 54854 – P01**

I. Allgemeines / Zielsetzung

„Zahnärzte helfen e.V.“ ist ein gemeinnütziger und unabhängiger Verein, dessen Ziel es ist, Gelder für ambitionierte und effektive Hilfsprojekte gemeinnütziger Organisationen einzuwerben und für deren Ziele zu sensibilisieren.

Alle Mitglieder des Vereins arbeiten rein ehrenamtlich.

Die Schwerpunkte der Förderung liegen in den Bereichen

- von in Not geratener Kinder und Jugendlicher,
- der Kinder- und Jugendpflege, -fürsorge und -betreuung,
- der Hilfe behinderter, kranker und von Krankheit bedrohter Kinder und Jugendlicher,
- des öffentlichen Gesundheitswesens und -pflege in Deutschland,
- der regionalen ambulanten und stationären Hospizdienste,
- des Wohlfahrtswesens,
- mildtätiger Zwecke.
- Beschaffen von Mitteln zur Förderung von Entwicklungshilfe in Peru zugunsten der mittellosen Bevölkerung. Im Rahmen der Förderung der Entwicklungshilfe werden insbesondere folgende Projekte in Peru unterstützt:
- Der Bau und Unterhaltung von Schulen und Lehrinrichtungen.
- Der Bau und die Unterhaltung von Gesundheitseinrichtungen.

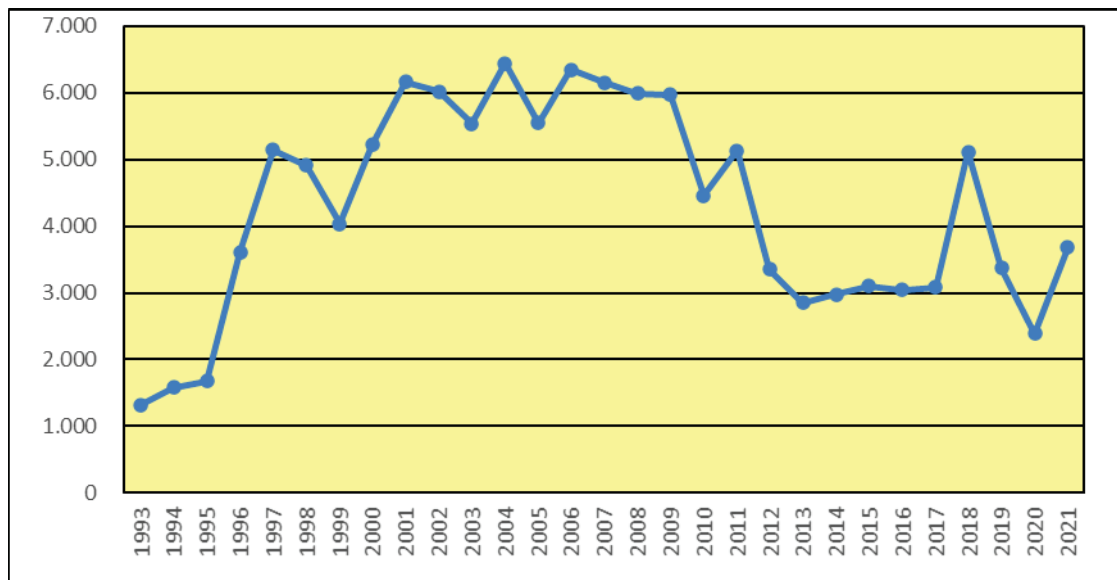
II. Tätigkeiten

Altgoldsammlung:

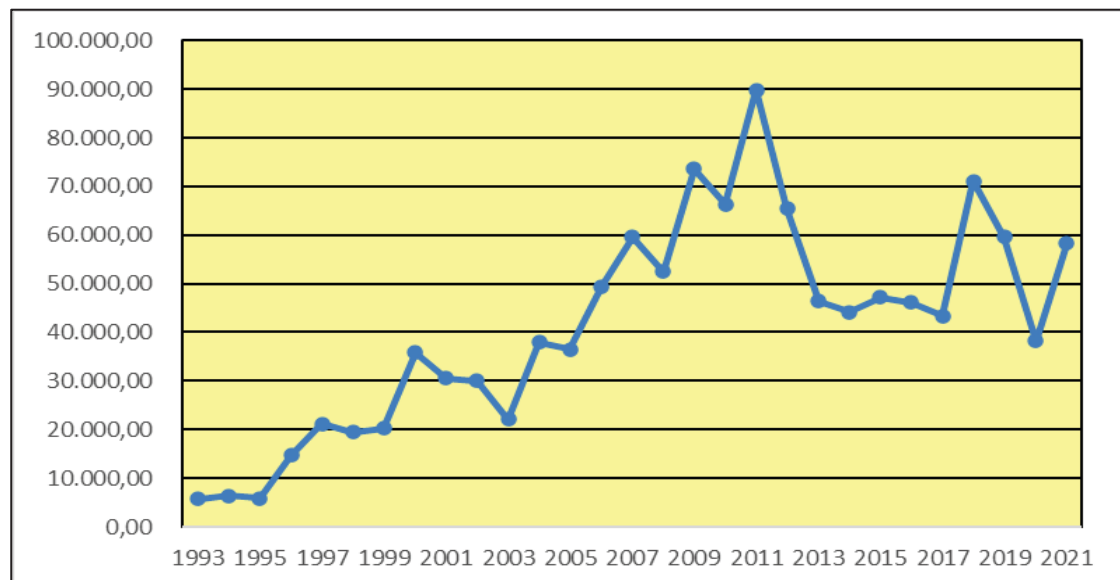
2021 lag die gesammelte Altgoldmenge bei 3.678 Gramm bei einem Goldpreis von 52,75 Euro pro Gramm und einem außergewöhnlich hohen Palladiumpreis von 59,50 Euro pro Gramm. Der Erlös der Altgoldsammlung 2021 erbrachte 58.222,76 Euro.

Bedingt durch den hohen Goldpreis ist nach wie vor die Spendenbereitschaft der Patienten rückläufig. Hinzu kommt, dass viele entfernten Rekonstruktionen aus den Mündern der Patienten nicht mehr aus goldhaltigen Legierungen bestanden. Ebenso bewirkte die Corona-Pandemie eine sinkende Nachfrage der Patienten nach Erneuerung der vorhandenen Rekonstruktionen.

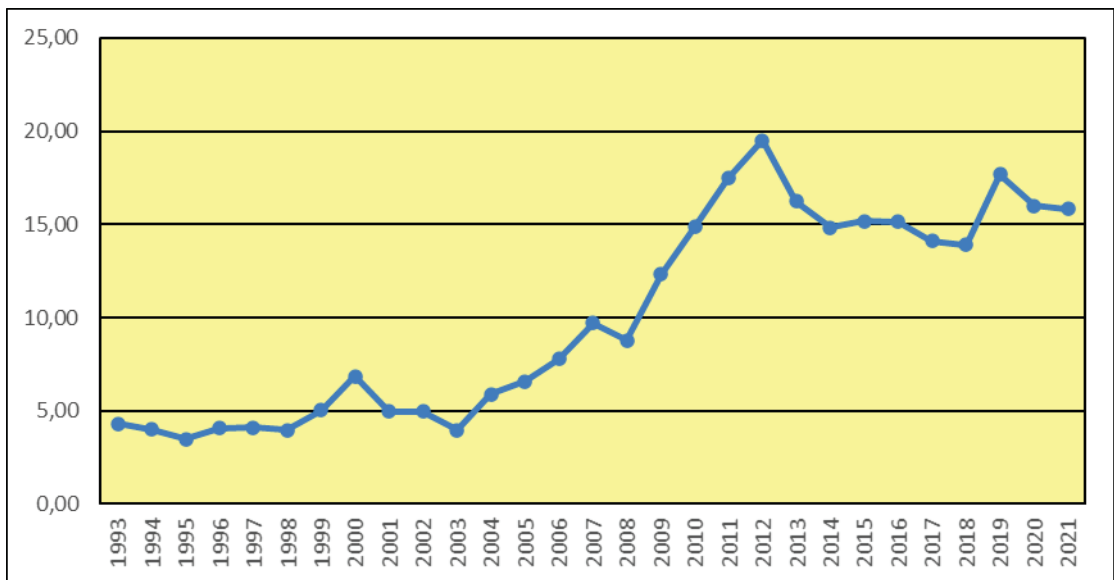
Die Scheidekosten hat die Firma Denseo aus Aschaffenburg komplett übernommen.



Entwicklung der gesammelten Altgoldmenge in Gramm



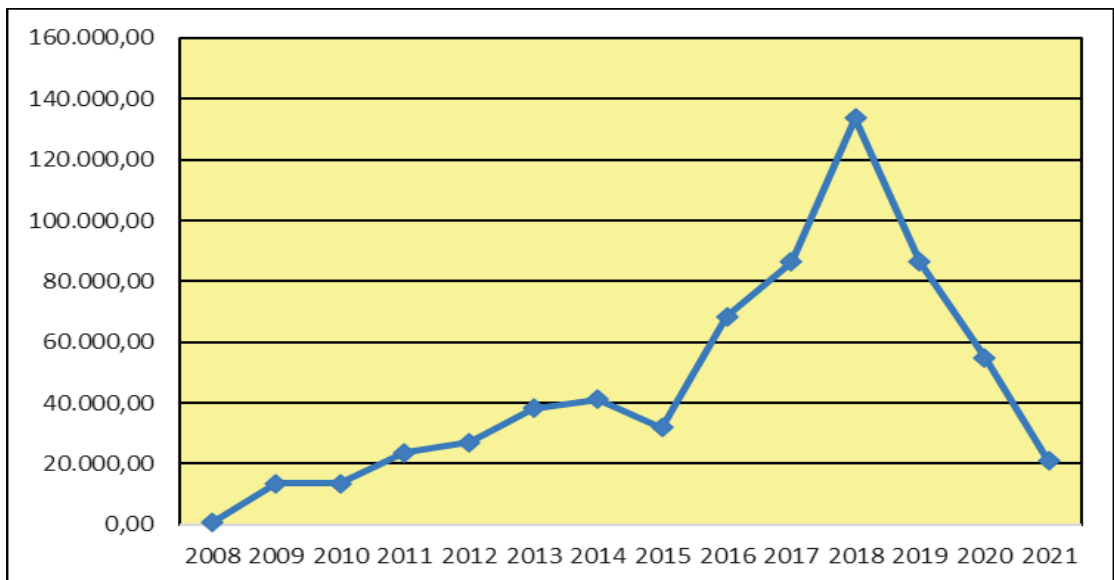
Entwicklung der Einnahmen in Euro aus der Altgoldsammlung



Entwicklung der Vergütung in Euro für 1 Gramm Altgold

Spenden:

Die jährlichen Einnahmen aus Spenden für Peru sind 2021 zurückgegangen. Im Jahr 2021 haben wir an Spenden **20.808,49 Euro** eingenommen. Diese Summe ist zwar niedriger als in den letzten Jahren. Das liegt an den durch die Corona-Pandemie bedingten Mindereinnahmen und den Ausfällen der Hilfseinsätze. Die bisherige Spendensumme für Peru beträgt insgesamt 640.145,31 Euro.



Entwicklung der Spendeneinnahmen für Peru

Gesamteinnahmen aus Spenden und Altgoldsammlung seit 1993 betragen über

1.653.352,94 Euro

bei einer Altgoldmenge von

124 kg und 225 Gramm.

Verteilung der Gelder 2021:

Kinderhilfsprojekte in Peru	30.714,06 €
Pfarrer Röper-Stiftung Mainz	20.000,00 €
Tour der Hoffnung	15.000,00 €
Suppenküche Aschaffenburg	420,00 €
Verein für krebskranke und chronisch kranke	1.300,00 €
Kinder Darmstadt/Rhein-Main-Neckar e.V.	
Summe	67.434,06 €

Verwaltungskosten oder sonstige Kosten sind nicht entstanden, so dass alle Spenden zu 100 % weitergegeben bzw. zweckgebundene Spenden entsprechend eingesetzt werden konnten.

Für den Bereich Peru konnten bisher 671.699,02 Euro eingesetzt werden.

Einkaufen über smile.amazon.de

Amazon-Smile ist eine einfache Möglichkeit, den Verein „Zahnärzte helfen e.V.“ bei Ihrem Einkauf zu unterstützen, ohne dass dafür Kosten anfallen. Sie gehen über smile.amazon.de auf die Website von Amazon und wählen unter den Organisationen, die Sie unterstützen wollen „Zahnärzte helfen e.V.“ aus. Achten Sie bitte beim Eintragen auf ae bei dem Wort Zahnärzte. 0,5% Ihrer Einkaufssumme geht dann an unseren Verein, ohne dass Ihr Einkauf sich verteuert.

Unter „Mein Konto“, „Organisation ändern“ wählen Sie vor Ihrem nächsten Einkauf „Zahnärzte helfen“ aus. Bei den folgenden Einkäufen wird unser Verein automatisch vorgeschlagen.

www.smile.amazon.de

Sie können also mit Ihrem Online-Einkauf bei Amazon Gutes tun, ohne eigene Kosten zu haben und Sie beteiligen Amazon an der humanitären Hilfe für die Kinder in Peru. Empfehlen Sie smile.amazon.de Ihren Freunden und Bekannten.

Internetauftritt:

Seit 10. Juli 2013 hat unser Verein „Zahnärzte helfen e.V.“ einen eigenen Internetauftritt. Sie können sich die Homepage unter www.za-helfen.de ansehen. Erfreulich waren die vielen Besucher auf unserer Homepage auch im Jahr 2021. Ende Dezember wurde die Homepage umgestellt und auf die Kinderhilfsprojekte in Peru fokussiert. Der neue Slogan für die Peru-Hilfe lautet:

„Wayacuna, Kindergesundheit in Peru“

Bundeszahnärztekammer:

Unser Verein ist seit Sommer 2013 auf der Homepage der Bundeszahnärztekammer in Berlin gelistet. Zu finden sind wir dort auf der Startseite unter soziale Verantwortung, Projektberichte, Jahresberichte 2020.

Im Handbuch des Quintessenz Verlags mit dem Titel „Zahnärztliche Hilfsorganisationen“ 2018 und 2019 ist unser Verein gelistet. Ein Update 2020 wurde wegen der Corona-Pandemie nicht aufgelegt.

Unser Verein ist auf der Homepage der Landes Zahnärztekammer Hessen unter dem Button „Soziale Projekte“ 2x gelistet, unter „Zahngoldsammlungen für einen guten Zweck“ und unter „Famulaturen und Hilfseinsätze“.

ZAD, Zahnmedizinischer Austauschdienst e.V.

Unser Verein kooperiert mit dem ZAD sehr gut, so dass wir über diesen Weg viele Zahnärzte/Innen und Famulanten/Innen vermittelt bekommen. Im Jahr 2021 fanden 2 Famulaturabende der ZAD statt, die aufgrund der Pandemie als Zoom-Meeting angeboten wurden. Unser Verein war bei beiden Veranstaltungen mit einem Vortrag dabei.

Der Bastelkreis der katholischen Kirchengemeinde St. Peter und Paul in St. Wolfgang hat wieder gespendet:

Der Bastelkreis der katholischen Kirchengemeinde St. Peter und Paul in St. Wolfgang, Dieburg hat aus den Einnahmen des Adventbasars unter Corona Bedingungen 700 Euro gespendet.

Kein Besuch der Projekte in Peru:

Ein von mir geplanter Besuch in Peru ist aufgrund der Corona-Pandemie nicht möglich gewesen.

Unser Vereinsmitglied Clara Gies und die Mitarbeiterin Katja Hemmann vom Verein „Corazones para Peru“ haben die Vereinsarbeit in Peru für uns übernommen. Der Kontakt zu beiden und zu unserer Zahnärztin Brithz wurde über Zoom-Meetings sichergestellt.

Die Verteilung von Lebensmittelpaketen an bedürftige Familien im Hochgebirge wurde auch im Jahr 2021 über die Schule „Colegio Valle Sagrado“ und über unseren Partnerverein „Corazone para Peru“ sichergestellt.

Zahnärztliche Hilfseinsätze und Famulaturen

In diesem Jahr hat nur eine Zahnärztin im November bei Gesundheitskampagnen ehrenamtlich gearbeitet. Aufgrund der Corona-Pandemie fanden sonst keine Hilfseinsätze in Peru statt. Seit August ist ein Abiturient vom Oetzberg über unseren Verein in Urubamba vor Ort und arbeitet in einer Hilfsorganisation als Freiwilliger. Anfang des Jahres 2021 waren wir noch voller Hoffnung, dass die zahnärztlichen und ärztlichen Hilfseinsätze wieder stattfinden können. Die Pandemie hat dies aber verhindert.

Ab Januar 2022 starten wir wieder mit vielen Teilnehmern die Hilfseinsätze und hoffen, dass wir diese nicht unterbrechen müssen.

Viele Einzelspenden

Die Zahl der Einzelspenden hat deutlich zugenommen. Es sind Spenden zwischen 3 Euro für einen Mauerstein auf unserer Sammelwand und Beträge von bis zu 5.000 Euro eingegangen. Wir danken den vielen Einzelspendern für ihre Unterstützung, insbesondere auch durch Geburtstags- und Sonderspenden.

Beratungsstipendium für „Zahnärzte helfen e.V.“ gewonnen

Unser Verein erhält ein Beratungsstipendium in Form eines viermonatigen Coachings mit erfahrenen Fach- und Führungskräften sowie vielfältige Netzwerk- und Weiterbildungsmöglichkeiten von „startsocial e.V.“ mit dem Ziel, ehrenamtliches

Engagement zu stärken. Im Mittelpunkt der Förderung stehen bei startsocial der Wissenstransfer und die Vernetzung zwischen Wirtschaft und Zivilgesellschaft. In Verbindung mit dem Beratungsstipendium wird zurzeit die Hilfe für Peru in den Fokus des Vereins gestellt. Im November wurde der Messengerdienst „Signal“ als Kommunikationsmittel für die Teilnehmer der Hilfseinsätze eingeführt. Somit werden bei der Anmeldung in Peru die E-Mailadressen der Teilnehmer nicht mehr nach Peru weitergegeben.

Die Aktion „Schuheputzen für Peru“ der Goetheschule in Dieburg

Wie im vergangenen Jahr konnte die Goetheschule im Jahr 2021 wegen der Pandemie ihre Schuhputzaktion nicht wie gewohnt durchführen. Da den Schülern und ihren Lehrern die Partnerschule in Peru dennoch sehr am Herzen liegt, haben sie sich auch für 2021 ein alternatives Spendenkonzept zur Unterstützung überlegt. Am 6. Dezember verkauften die Schüler der Klasse G10d an einem Standort auf dem Dieburger Marktplatz Weihnachtsengel und Lam-Schlüsselanhänger aus Peru und sammelten Spenden. Schuhe wurden nur wenige geputzt, diesmal aber nicht an Personen, sondern die Schuhe mussten gebracht werden und konnten nach dem Putzen wieder abgeholt werden.

Alle Einnahmen kommen der Partnerschule der Goetheschule Dieburg dem „Colegio Valle Sagrado“ in Urubamba/Peru zugute, die sich immer noch seit dem 16. März 2020 im Homeschooling befand. Anders als bei uns in Dieburg verfügen die Kinder dort kaum über technisches Equipment. Die Lehrer kommunizieren meist nur über Radio und WhatsApp mit ihren Schülern, und auch das ist oft schwierig, wenn sich die ganze Familie ein Handy teilen muss und kein Computer verfügbar ist. Ein Ende der Pandemie ist für sie nicht abzusehen und die Schulgemeinde vor Ort kämpft zumeist gegen die allgemeine Hoffnungslosigkeit.

Die Erlöse der beiden letzten Jahre wurden für Lebensmittelpakete verwendet, da viele Familien durch den Einbruch im Touristenbereich und der allgemeinen Wirtschaftsrezession in Peru ohne Einnahmen sind und sich keine Lebensmittel kaufen konnten.

Auch in der „Bücherinsel“ Dieburg sowie im Restaurant „Mi Peru“ auf der Heidelberger Straße in Darmstadt konnten die Engel und Schlüsselanhänger erworben werden. Unser Verein und die Goetheschule freuten sich über diese Unterstützung in den schwierigen Pandemie-Zeiten! Ergebnis der Sammlung für die Partnerschule „Colegio Valle Sagrado“ waren **6.260 Euro**. Vielen herzlichen Dank.

Geburtstagspende von Dr. Eberhard d'Orville

Der „Verein für krebskranke und chronisch kranke Kinder Darmstadt/Rhein-Main-Neckar e.V.“ wurde durch die Geburtstagspende unseres Vereinsmitglieds Dr. Eberhard d'Orville mit einem Geldbetrag unterstützt.

Konzerte für Peru

Aufgrund der Corona-Pandemie fanden zwei angesetzte Konzerte leider nicht statt.

Pressearbeit

Folgende Artikel sind veröffentlicht worden:

Dieburger Anzeiger, 01.02.2021, „Brief aus Urubamba“

DHZ Heft 3-4 März/April 2021, „Die zweite Coronawelle hat Peru erreicht“

Der Freie Zahnarzt Juni 2021, „Gedanklich in die Ferne schweifen“

Dieburger Anzeiger, 23.08.2021, „Nun auch Laternenträger“

Darmstädter Echo, 23.08.2021, „Holzisch Latern geht an Dieburger Zahnarzt“

Main Echo, 24.08.2021, „Holzisch Latern für Zahnarzt Norbert Reiß“
Dieburger Anzeiger, 23.09.2021, „Dem Botschafter die Schuhe geputzt“
DHZ, Der Hessische Zahnarzt, Heft 9-10 2021, „Nun auch noch die Laterne für Dr. Norbert Reiß“
Dieburger Anzeiger, 02.12.2021, „Lieferanten von Fleisch und Wolle, Schuhe putzen für Peru“
Groß-Zimmerner Lokal-Anzeiger, 02.12.2021, „Lieferanten von Fleisch und Wolle, Schuhe putzen für Peru“
Dieburger Anzeiger, 04.12.202, „Schuhputzaktion nur auf dem Marktplatz“
Reichelheimer Amtsblatt, 04.12.2021, „Schuhe putzen für Peru“
Reichelsheimer Nachrichten, 15.12.2021, „Schüler besuchen Tiere der Anden“
Dieburger Anzeiger, 16.12.2021, „Kunst verkauft statt Schuhe geputzt“
Dieburger Anzeiger, 31.12.2021, „Das war 2021 in Dieburg“
Dieburger Karnevalzeitung, 30.12.2021, „Verleihung der Holzisch Latern 2021“



Dr. Norbert Reiß
1. Vorsitzender